

FC Winden überzeugt mit furiosem Comeback gegen SC Rust

FC Winden feierte ein spannendes Comeback gegen SC Rust in der II. Liga Nord. Nach einem Rückstand zur Halbzeit drehte das Team das Spiel mit zwei späten Toren. Entdecken Sie die Highlights!



Im spannenden Spiel in der II. Liga Nord (BGLD) hat der FC Winden einen atemberaubenden 2:1-Sieg gegen den SC Rust errungen. Das Match, das am Sonntag, dem 10. November 2024, stattfand, war von einer aufreibenden zweiten Halbzeit geprägt, in der die Gastgeber es schafften, einen Rückstand in ein triumphales Comeback zu verwandeln. In den letzten Minuten des Spiels gab es jede Menge Dramatik auf dem Platz.

SC Rust begann das Spiel stark und erzielte in der ersten Halbzeit die Führung. Bereits in der 5. Minute hatten die Gäste eine hervorragende Gelegenheit, als Christiano Grigorio Barbosa Filho knapp am Tor vorbeischoss. FC Winden war jedoch

entschlossen, zurückzuschlagen, und hatte in der 18. Minute einen Stangenkopfball durch David Kondrlik, der zum Torerfolg führte. Die Spannung des Spiels war spürbar, als beide Teams ihre Offensivkräfte zeigten.

Führung durch SC Rust

Im Verlauf des Spiels blieben die Gäste aus Rust dran und konnten in der 33. Minute durch einen entscheidenden Fehler in der Windener Abwehr in Führung gehen. Christiano Grigorio Barbosa Filho nutzte diese Gelegenheit, um die Gäste mit 1:0 in Führung zu bringen. Dies sorgte für zusätzliche Dynamik im Spiel, da FC Winden weiterhin versuchte, den Ausgleich zu erzielen, und sich in der zweiten Halbzeit verstärkt zur Wehr setzte.

In der zweiten Halbzeit erhöhte der FC Winden den Druck, jedoch blieb SC Rust zunächst spielerisch überlegen, was in der 65. Minute deutlich wurde. Nichtsdestotrotz erzielte Winden einen Schlüsselmoment, als Nico Pingitzer in der 56. Minute mit einem Lattenschuss die Fans von ihren Sitzen riss. Als in der 78. Minute ein Handspiel im Strafraum der Gäste nicht geahndet wurde, brachen hitzige Diskussionen auf, aber das tat der Motivation der Windener keinen Abbruch.

Unaufhaltsame Aufholjagd

Der Ausgleich gelang schließlich in der 83. Minute, als David Kondrlik einen präzisen Freistoß von Pfeiffer in ein beeindruckendes Tor umwandelte. In diesem Moment war die Stimmung im Stadion überwältigend und der Glaube an das Comeback neu entfacht. FC Winden drängte weiter auf den Sieg und wurde in der 86. Minute belohnt, als Stefan Haider mit einem Treffer die Fans zum Jubeln brachte und die Heimmannschaft mit 2:1 in Führung brachte.

Nach nur einer einminütigen Nachspielzeit, in der die Spannung so groß war, dass niemand mehr ruhig sitzen bleiben konnte,

war der dramatische Sieg für FC Winden perfekt. Dieser Sieg, mit einem Endstand von 2:1, zeigt einmal mehr den unermüdlichen Willen der Mannschaft, auch unter Druck zu bestehen. Solche Comeback-Ereignisse sind der Grund, warum die Spiele in der II. Liga Nord immer wieder fesseln. Weitere Details über den Verlauf dieses Spiels bietet **der Artikel auf www.ligaportal.at**.

Details	
Quellen	• www.ligaportal.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at